

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen.

Die Meldungen des 45. SH-Rundspruchs im Jahr 2009 im Überblick:

- Herbstdistriktsversammlung am 07.11.2009, eine Kurzinfor
- Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein
- Norwegen: Viele neue Frequenzen für Funkamateure
- DJ6AN mit Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet
- 28. INTERRADIO (Nachlese)
- Schweden zieht störende PLC-Geräte aus dem Verkehr
- DB0AFZ in der DARC-Geschäftsstelle QRV
- Ausbreitungsbedingungen: HAARP sorgt für die optimale Ionosphäre
- Grayline DX Zeiten
- Termine in Kurzform

Herbstdistriktsversammlung am 07.11.2009, eine Kurzinfor

Am 7. November trafen sich die Vertreter der Ortsverbände in Schleswig-Holstein zur Distriktsversammlung.

Unser Distriktsvorsitzender Horst, DJ9FC, hatte eingeladen und leitete die Versammlung. Es waren von den 33 Ortsverbänden des Distriktes M nur 29 Vertreter aus den OV'en erschienen. Drei Ortsverbände fehlten entschuldigt. Ein Ortsverband fehlte unentschuldigt, wofür allgemein Unverständnis geäußert wurde.

Horst konnte auch Gäste aus dem Nachbardistrikt Hamburg und dem VFDB begrüßen. Als erstes wurde Frauke, DO2LFS, zur Protokollführerin einstimmig mit 33 von 33 Stimmen gewählt, und somit konnte die Sitzung beginnen. Es wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt und anschließend der Tagesordnungspunkt "Bericht der Kassenwartin", nach einer Abstimmung mit einstimmigem Ergebnis, eingefügt.

Nach dem Totengedenken war der anschließende Punkt "Ehrungen / Aushändigung von Urkunden" sehr kurz ausgefallen, denn es standen keine Ehrungen an.

Das Protokoll der Frühjahrsversammlung wurde auch einstimmig genehmigt. Es folgten die Berichte des Distriktsvorstands und der Referenten.

Danach wurde über einen Antrag von Günter, DG2LO, OVV von M35, diskutiert und abgestimmt. Im Antrag ging es darum, die Wahlen im Distrikt Schleswig-Holstein vom Frühjahr auf den Herbst zu verlegen. Dieser Antrag wurde mit 2 JA-, einer Enthaltung und 30 NEIN-Stimmen abgelehnt.

Der nächste Punkt war "Festlegung von Terminen und Veranstaltungen".

Es wurde der Wahlausschuss für die Frühjahrs-Distriktsversammlung gewählt. Zur Wahl standen Günter, DG2LO als Wahlleiter sowie Otto, DF8LK und Hans-

Christian, DB8LZ als Wahlhelfer zur Wahl. Es wurde dieser Block insgesamt mit 100% der Stimmen gewählt.

Die neuen Termine werden in den SH-Rundsprüchen rechtzeitig genannt.

Die wichtigsten hier im Überblick:

7. Februar 2010, Funkflohmarkt in M06

13. März 2010, Frühjahrsdistriktsversammlung M

16.-18. April 2010, Funktionsträgerseminar in Baunatal

20. März 2010, Funkflohmarkt in Husum, diesmal im anderen Lokal

23. Oktober, Herbstdistriktsversammlung M

Die letzten Punkte "Diskussion aktueller Fragen" und "Allgemeine Aussprache" wurden bis ca. 18:00 Uhr abgearbeitet.

Hier führen wir nicht weiter aus, denn jeder Funkamateurliebhaber im Distrikt war zu dieser Veranstaltung eingeladen, und hätte alles live miterleben können.

Anschließend hielt Gerhard Hoyer, DJ1GE, einen interessanten Vortrag mit dem Thema "Griff in die Amateurfunkgeschichte - 1946 bis 1960" und brachte auch Anschauungsmaterial mit, das er zur Ansicht auslegte. Das Ende des Vortrags war um 20:03 Uhr.

vy 73 de Wolfgang, DL4LE

Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein

Am 14. und 15. November ist wieder das Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein. Die Contestzeiten sind

Samstag den 14.11.09: 09:00-11:00 UTC, 40m
13:00-15:00 UTC, 80m
16:00-17:30 UTC, 2m
17:30-18:00 UTC, 70cm
Sonntag den 15.11.09: 07:00-19:00 UTC, 80m
12:00-14:00 UTC, 40m
15:00-16:30 UTC, 2m
16:30-17:00 UTC, 70cm

Es kann in kann in 6 verschiedenen Klassen gearbeitet werden.

Klasse A: KW SSB Klasse B: KW CW Klasse C: UKW CW SSB FM

Klasse D: UKW (nur Lizenzklasse E) Klasse F: SWL (nur für Nicht-
Genehmigungsinhaber)

Klasse G: SWL KW (auch für Inhaber der Genehmigungsklassen A und E)

Stationen innerhalb und außerhalb des Distriktes M werden getrennt gewertet. Langsames CW ist ausdrücklich erwünscht.

Anruf: „CQ SH“ bzw. „CQ Schleswig-Holstein“

Ausgetauscht werden: RS(T), laufende Nummer ab 001, DOK und Name. Auf UKW wird zusätzlich der Locator übermittelt.

Logs sind getrennt nach Teilnehmerklasse bis zum 15.12.2009 an den Contestmanager zu senden: Horst Szyza, DJ9FC, Am Brook 5, 23701 Süsel.

Das Log soll folgendermaßen aussehen:

im Kopf: Name, Anschrift, Rufzeichen (bei Clubstationen auch OP-Calls),
DOK, Klasse und bei UKW zusätzlich der eigene Locator;

Spalten: Datum, UTC, Band, Mode, Call, Ziffernaustausch, QSO-Punkte und
Multiplikatorpunkt;

Endabrechnung mit Unterschrift über Einhaltung der Contestregeln und des
IARU-Bandplans.

Als Auszeichnungen erhalten die jeweils 10 besten Stationen (innerhalb /
außerhalb S.-H.) jeder Klasse eine Urkunde. In die OV-Wertung gelangen
alle Ortsverbände, die mit mindestens 3 Stationen teilnehmen. Die ersten
Zehn Ortsverbände erhalten ebenfalls eine Urkunde.

QSO mit Stationen des eigenen DOK werden nicht gewertet. QTH-Wechsel
innerhalb einer Klasse sind nicht gestattet. Op mit Clubstationen dürfen
kein Log mit eigenem Call einreichen.

Eine Ergebnisliste und Originalausschreibung sind gegen SASE erhältlich.
Eine ausführliche Ausschreibung, Logblätter und Abrechnungsbögen zum
Ausdrucken und das Programm HAMSH findet man auch auf der Internetseite
des Distriktes, www.darc.de/m und in der CQ-DL 11/09 auf Seite 822.

Norwegen: Viele neue Frequenzen für Funkamateure

Das Amateurfunkparadies in Europa muss derzeit wohl in Norwegen liegen. Am 6. November hat die norwegische Fernmeldebehörde NPT eine neue Amateurfunkvorschrift veröffentlicht, die eine große Erweiterung der Frequenzbereiche für Funkamateure in Norwegen vorsieht. Das teilt der norwegische Amateurfunkverband NRRL mit. Diese Erweiterungen gelten bereits rückwirkend seit dem 5. November.

Einen Glückwunsch an die norwegischen Funkamateure. Alle Zuteilungen geschehen auf sekundärer Basis und sehen wie folgt aus:

493–510 kHz (600m MW)

5260–5410 kHz (60m KW)

24740–24890 kHz (12m KW)

70,0625–70,4625 MHz (4m UKW)

Für und innerhalb der Bänder gelten unterschiedliche Betriebsparameter.

(Quelle: Auszüge von der USKA-Webseite)

DJ6AN mit Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet

Am 6. November wurde Ulfried Ueberschar, DJ6AN, für sein langjähriges Engagement im Bereich der Medien- und Informationstechnologie mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Stellvertretend für Bundespräsident Horst Köhler übernahm Landrat Rolf Menzel (l.) die Ehrung. OM Ueberschar ist seit 1959 DARC-Mitglied und engagiert sich ehrenamtlich auf allen Ebenen des DARC e.V. für den Amateurfunk. Insbesondere auf dem Gebiet "Störungen und elektromagnetischen Unverträglichkeiten" setzt sich der 69-Jährige seit 2005 bundesweit als EMV-Referent ein.

(Quelle: Webseite des DARC)

28. INTERRADIO (Nachlese):

Die 28. INTERRADIO schloss mit positivem Fazit ab.

Nach Toresschluss der 28. INTERRADIO am 31.10. auf dem Hannover Messegelände zog der Ausrichter ATN e.V. (Amateurfunktreffen Niedersachsen e.V.) ein positives Fazit. Mit fast 3000 Besuchern kamen dieses Jahr nahezu die gleiche Anzahl von Interessenten aus ganz Deutschland und den angrenzenden EU-Staaten nach Hannover. Hier ein Dank an die Besucher der 28. INTERRADIO in Hannover. Vor allem bedankt sich die Messeleitung bei den treuen und zahlreichen Gäste der INTERRADIO die jedes Jahr uns wieder besuchen.

Die Renner auf dem kommerziellen Markt waren dieses Jahr Geräte und Zubehör mit D-Star und APRS und günstige Geräte aus Fernost.

Das Flohmarktischangebot konnte in diesem Jahr der wieder sehr lebhaften Nachfrage gerade noch gerecht werden. Bereits eine knappe Woche zuvor waren die 400 zur Verfügung stehenden Tische vergeben. Über eine nochmalige Ausweitung dieses Segmentes muss in Hinblick auf eine wirtschaftliche und in die Veranstaltung passende Größenordnung nachgedacht werden.

Die Fachvorträge zu aktuellen Betriebsarten wie D-Star, APRS und HamWEB 2.0 waren sehr gut besucht. Einige Vorträge werden in Kürze als Podcast zu sehen und zu hören sein.

Beachten Sie die Internetseite der INTERRADIO und Bekanntmachungen in den Rundsprüchen.

Den Schwerpunkt auf der INTERRADIO bildeten die Treffen verschiedener Vereinigungen. Anziehungspunkte außer den technischen Vorstellungen waren der YL-Stand mit der Sammlung für krebskranke Kinder, die Jugendausbildung bei DN2VK, AATiS Amateurfunk in der Schule und INTERMAR.

Die Messeleitung des ATN e.V. lädt zur 29. INTERRADIO im kommenden Jahr am 30.10.2010 nach Hannover ein.

Oliver Häusler DH8OH

ATN e.V. (Amateurfunktreffen Niedersachsen e.V.)

Schweden zieht störende PLC-Geräte aus dem Verkehr

Schweden hat als erstes europäisches Land einige Geräte für Powerline Communiation vom Markt nehmen lassen. Die betroffenen Produkte sind somit vom Verkauf und Handel ausgeschlossen. Dies geht aus einem Bericht des Electronic Communications Commitee, einem Ausschuss der CEPT hervor. Auf dem 54. Treffen der CEPT-Arbeitsgruppe Spectrum Engineering vom 7. bis 11. September im französischen Bordeaux befasste man sich mit den jüngsten Entwicklungen des harmonisierten Emissionsstandards für IT-Geräte, der Norm EN55022. Der Hinweis auf die schwedische Maßnahme ist im Bericht der Arbeitsgruppe unter dem Punkt „13 EMC“ enthalten, der auf der Webseite der European Communications Office, kurz ERO, im Internet veröffentlicht ist.

<http://www.ero.dk/37D6714E-27DF-42D7-AF4B-D790B0083183?frames=no&>

(Quelle: DARC-DL-Rundspruch Nr 44/2009)

DB0AFZ in der DARC-Geschäftsstelle QRV

Das D-Star-Relais DB0AFZ ist am Samstag, dem 7. November um 14.16 Uhr Lokalzeit erstmals Betrieb genommen worden. Standort ist die DARC-Geschäftsstelle in Baunatal bei Kassel. Es sendet mit 10 W auf der Frequenz 439,475 MHz und -7,6 MHz Shift. Das Relais verfügt über eine Internetverbindung, Gatewaybetrieb ins weltweite D-Star-Netz ist somit möglich. Funkamateure, die das Amateurfunkzentrum ("AFZ") besuchen, können nun per D-Star Kontakt z.B. mit Funkamateuren zu Hause oder in der ganzen Welt halten.

Die Firma Icom hatte am 16. Oktober die Relaisfunkstelle für D-Star zusammen mit einem Mobilfunkgerät IC-880D an den DARC e.V. übergeben.

(Quelle: Webseite des DARC)

Ausbreitungsbedingungen: HAARP sorgt für die optimale Ionosphäre

Forschern am High Frequency Active Auroral Research Programm (HAARP) in Alaska ist es nach fast zwei Jahrzehnten gelungen, eine künstliche Ionosphäre herzustellen. Das berichteten anfangs Oktober mehrere Medien, darunter die wissenschaftliche Zeitschrift «nature». Mit einer Sendeleistung von 3.6 Megawatt (MW) werden von der Anlage bei Gakona/Alaska immer wieder Funkwellen im Bereich 2.8 bis 10 MHz senkrecht in den Himmel geschickt. Die riesige Antennenfarm verstärkt die Funkwellen um 30 dB auf eine effektive Sendeleistung (ERP) von gut 1 Terawatt (TW).

Durch den derart starken Energiebeschuss können nicht nur diffuse Lichterscheinungen am Himmel wahrgenommen werden (ähnlich den Aurora-Erscheinungen); den Forschern gelang es sogar, ein Gebiet mit künstlich ionisierten Atomen herzustellen - eine künstlichen Ionosphäre eben.

Unabhängig von der natürlichen Ionosphäre

Projektleiter Todd Pedersen, Physiker am US Air Force Research Laboratory in Massachusetts, sagte, dass man nun nach 20 Jahren intensiver Forschungsarbeit - jedenfalls im Ansatz - die Möglichkeit habe, sich je nach Bedarf optimierte eigene ionosphärische Schichten erschaffen zu können. Somit würde man langsam aber sicher unabhängiger von der natürlichen Ionosphäre, so der Forscher.

HAARP-Wellen auf 40 m vom Mond reflektiert

Übrigens: Mit der HAARP-Anlage wurde am 19. Januar 2008 gegen 0500 UTC auch das Mondwellen-Experiment bestritten: Man sandte eine Stunde lang, jeweils alle 5 Sekunden Funkwellen auf 6792,5 kHz zum Mond und wies unüberhörbar nach, dass der Mond selbst diese «langen» Wellen reflektiert. Allerdings: Auch bei diesem Experiment wurde mit voller Leistung von 1 TW ERP gesendet. Ein faszinierendes Video zum Moonbounce-Experiment hat Randall Hall, K7AGE produziert.

(Quelle: Webseite der USKA)

Grayline DX Zeiten für den 10.11.2009

Alle Angaben in UTC.

Sonnenaufgang:

Sao Paulo Brasilien	08:15
Stanley Falklandinseln	07:56
San Francisco USA West	14:45
Honolulu	16:38
Neumünster	06:38

Sonnenuntergang:

Auckland	07:03
Honolulu Hawaii	16:38
Tokyo Japan	07:37
Johannisburg	16:31
Neumünster	15:56

(Quelle und weitere Info: Webseite M-09, zusammengestellt von DL4LE)

Termine in Kurzform

14. November Radio St. Helena Day
15. November Amtec in Saarbrücken

OV-Abende, Angaben ohne Gewähr:

Di. den 10.: M31

Mi. den 11.: M32, M33

Fr. den 13.: M23, M34

Mo. den 16.: M25

Aktuelle Conteste:

14./15.11.09 Schleswig-Holstein Aktivitätswochenende

14./15.11.09 European DX Contest (WAEDC), Japan

International DX Contest und OK/OM DX Contest

(Quelle: Auszug aus DARC-DL-Rundspruch)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen ein ruhige Woche, viel Erfolg und viel Gesundheit, allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt und allen Geburtstagskindern einen herzlichen Glückwunsch.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln:

sh-rundspruch@lists.darc.de .

Der heutige Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt.

Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendung gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

Internetadressen können im Rundsprucharchiv abgerufen werden.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung auch gerne auf den Frequenzen auf 2m und 70cm abgeben. SWLs und ‚livestreamer‘ können auch per Telefon über 04602-967077 oder 04881-876262 bestätigen.

73 und auf wieder hören bis zum nächsten Montag.

Zusammenfassung für Nachfragen: (bitte nicht verlesen!)